

"Menschlichkeit fehlt" am Gymnasium - geht es nur ums Aussieben??

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 21. November 2020 12:18

Geiler Diskussionsverlauf mal wieder. Der eine weiß, warum Gymnasiallehrer andere Menschen sind, muss seine Behauptung natürlich nicht belegen, er unterrichtet ja am Gymnasium, da weiß man sowas einfach. Und der andere weiß natürlich, wessen Kinder in welchem Bundesland die niedrigsten Anforderungen am Gymnasium erwarten. Dazu noch ein paar Phrasen über die Erreichbarkeit deutscher Schulabschlüsse und dass es zu unserer Zeit alles viel schwerer war. (Nur in Hessen natürlich nicht, da ist man als Bayer in der 12.klasse rübergewechselt, um sich noch einen guten Abschluss zu sichern. Fehlt nur noch die Gehaltsdiskussion, warum Gymnasiallehrern prinzipiell eine höhere EG zusteht als Grundschullehrinnen, dann sind alle Vorurteile beieinander.